

Verlag von Franz Bahlen in Berlin
W., Mohrenstraße 13/14.
[8767]

1894, 12. Februar.

In meinem Verlage gelangen nachstehend
aufgeführte Schriften demnächst zur Versendung
und sehe ich gefälligen Aufträgen entgegen:

Rudolf Bering,

Geheimer Regierungsrath und Mitglied der kgl.
Eisenbahn-Direktion Hannover:

Die Rechte an öffentlichen Wegen

vom Standpunkt

des Preussischen Allgemeinen Landrechts,
des Gemeinen Rechts, der Hannoverischen
Begegeseze und der Begeordnung für die
Provinz Sachsen, unter Berücksichtigung
der neuesten Entscheidungen des Reichs-
und des Ober-Verwaltungsgerichts erörtert.

Preis: Geheftet 3 M 50 J.

Mit dieser Schrift wünscht der Verfasser
den Verwaltungsbeamten, deren Amt Einsicht
in die jeweilig bestehende Begegesegebung be-
dingt, also den Mitgliedern der Bezirks- und
Kreisaußschüsse, der Provinzial-, Kommunal-
und Eisenbahn-Verwaltungen, auch Richtern und
Rechtsanwälten ein Handbuch für den praktischen
Gebrauch darzubieten. Bei der Bearbeitung
haben die in die neueste Zeit fallenden Ent-
scheidungen des Reichs- und des Ober-Verwaltungs-
gerichts Berücksichtigung gefunden.

Alexander Fürst,

Gerichtsassessor:

Gesetz, betreffend den Forstdiebstahl

vom 15. April 1878.

Textausgabe mit erläuternden An-
merkungen und Sachregister.

— Preis: Kartoniert 1 M 50 J. —

In dieser vorzugsweise für den praktischen
Dienst bestimmten Ausgabe sind im Anhang, in
welchem das Verfahren in Forstdiebstahlsachen
behandelt ist, Beispiele aus der Praxis gegeben,
welche namentlich den jüngeren Forstbeamten
als Muster willkommen sein werden.

Waldemar Luks,

Rechtsanwalt und Stadtperordneten-Vorsteher:

Das Kommunalabgabengesetz

vom 14. Juni 1893

zum praktischen Gebrauch
mit Erläuterungen.

Preis: Geheftet 1 M 80 J.

Der Herausgeber dieser Ausgabe mit Er-
läuterungen ist seit einem Jahrzehnt in der
städtischen Finanzverwaltung thätig und hofft —
gestützt auf die in diesem Amt gewonnenen Er-
fahrungen — mit seiner Bearbeitung ein brauch-
bares Nachschlagebuch, speziell für die Bedürfnisse
der Magistrate und Gemeindevorstände
vorzulegen.

Konrad Wandel,

Rechtsanwalt am kgl. Landgericht zu Essen:

Das Patentgesetz

und das

Gesetz betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern

(vom 1. April und 1. Juni 1891)

mit Ausführungsvorschriften, erläuternden
Anmerkungen und Sachregister.

— Zweite, neubearbeitete Auflage. —

Preis: kartoniert 1 M 60 J.

Diese zweite Auflage der im Herbst 1891
erschienenen Wandel'schen Ausgabe ist einer
völligen Neubearbeitung unterzogen worden.
Bei derselben sind: 1) in den Anmerkungen zum
PG. die im amtlichen Patentblatt veröffentlichten,
prinzipiell wichtigen Entscheidungen des Patent-
amts und der Gerichte in der Form kurzer
Rechtssätze wiedergegeben; 2) in gleicher Weise
ist beim GMB. das in den „Mittheilungen“ der
Anmeldestelle enthaltene Erläuterungsmaterial
berücksichtigt. Es sind ferner 3) die in Geltung
stehenden Ausführungs-Vorschriften des
Patentamts wörtlich abgedruckt, sofern nicht ein
kurzer Hinweis genügend erschienen; und 4) in
einem Anhang die den Patent- und Markenschutz
betreffenden Verträge des Deutschen Reiches
mit ausländischen Staaten wiedergegeben.

In dieser Vollständigkeit wird die Wandel-
sche Ausgabe, welcher sofort beim ersten Er-
scheinen eine höchst erfreuliche Aufnahme zu teil
geworden ist, sich die Gunst des Publikums auch
fernerhin wahren.

Bezugsbedingungen

für diese 4 Schriften sind: Rabatt 25%
in R., 30% bar. Frei-Exemplare 7 pro 6.

Hochachtungsvoll

Franz Bahlen.

[8181] Nur hier angezeigt!



Braunschweig, 18. Februar 1894.

In meinem Verlage wird demnächst er-
scheinen:

G. Carstensen,

Obermädchenlehrer in Plön,

Ausländische Kulturpflanzen.

Für den Unterricht bearbeitet.

— 58 Seiten. Mit 15 Abbildungen. —

Steif geheftet 80 J.

Die Schreibweise des Verfassers ist dem
kindlichen Geiste angepaßt, der Stoff ist über-
sichtlich gegliedert und nur das berücksichtigt, was
wirklich von Interesse ist.

Bitte zu verlangen für Lehrer, Rektoren u.
an höheren Mädterschulen, Volksschulen u.

Helmuth Wollermann.

Nur hier angezeigt!

[7838]

Demnächst erscheint:

Die Seele und die Sterne.

Von

A. G. Trent.

Aus dem Englischen übersetzt

von

Dr. C. Bopel.

— 8°. Preis 1 M ord. —

Das hochinteressante Studium der Astro-
logie übt in neuerer Zeit auch in Deutschland
auf weitere Kreise einen mächtigen Einfluß aus.
Die erschütternden Ereignisse unserer Tage sind
ja wohl geeignet, ein tiefes Interesse an jener
alten Wissenschaft zu erregen, die aus den
Sternen nicht nur die physikalischen Einflüsse
auf unsere Erde ableiten, sondern deren Deu-
tungen die Lebensschicksale ganzer Völker und
einzelner Menschen mit den Planeten in engste
Beziehung bringen. Die Darlegungen obiger
Schrift ruhen auf wissenschaftlicher Basis und
jeder aufrichtige Leser wird die Ansichten des
Verfassers mit Interesse verfolgen, das um so
lebhafter sein wird, als eine gewaltige Menge
Beispiele gleichsam den Prüfstein dafür bilden,
daß die Stellung der Planeten bei der Geburt
gewisser Personen auf deren Schicksal und
seelische Entwicklung von Einfluß sein mußte.

Ich bitte um lebhaftest Verwendung für diese
wichtige und interessante Schrift.

Leipzig.

Wilhelm Friedrich.

[3769] Bei dem Unterzeichneten befindet sich
unter der Presse:

Heinr. Weishaupt's

Gesamtgebiet

des

Steindrucks

oder

vollständige theoretisch-praktische
Anleitung zur Ausübung der

Lithographie

in ihrem ganzen Umfange und auf ihrem
jetzigen Standpunkte.

Nebst einem Anhang

von der Zinkographie, dem anastatischen
Drucke, dem Lichtdrucke und der Photo-
lithographie.

Sechste verbesserte und vermehrte Auflage,
neu bearbeitet von

Theodor Reineck, Lithograph.

Nebst einem Atlas von 11 Folioafeln.

8°. Preis ca. 7 M.

Ich ersuche baldmöglichst zu verlangen.

Weimar, den 22. Februar 1894.

Bernh. Friedr. Voigt.